

Damen Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord/West (3er) (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TuSpo Heroldsberg : SpVgg Weißenhohe
Dienstag, 26.09.2023, 20:00 Uhr

TuSpo Heroldsberg stockt Punktekonto gegen SpVgg Weißenhohe auf

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg TuSpo Heroldsberg im Spiel der Damen Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord/West (3er) (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die SpVgg Weißenhohe umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:2 zeigt beim deutlichen 10:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Hänsch, König und Köster, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Wenig Chancen ließen Hänsch / König beim 11:8, 11:4, 11:1 ihren Gegnerinnen Streidel / Schiffer. Sandra König gelang es, Heike Schiffer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Recht kurzen Prozess machte Ute Köster beim 3:0 mit Martha Wölfel. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 3:0. Katharina Hänsch überzeugte im Einzel gegen Margit Streidel, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Jutta Reiniger gegen Martha Wölfel. Hierbei überließ Reiniger ihrer Gegnerin im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Kurz straukelte sie, aber letztlich war Ute Köster beim 11:5, 11:3, 4:11, 11:8 gegen Margit Streidel doch überlegen. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Jutta Reiniger konnte im Spiel gegen Heike Schiffer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht kurzen Prozess machte Katharina Hänsch beim 11:7, 11:7, 13:11 mit Martha Wölfel. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Ute Köster gegen Heike Schiffer. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte Sandra König beim 3:0 gegen Margit Streidel. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für TuSpo Heroldsberg nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SG Siemens Erlangen am 07.10.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der SpVgg Weißenhohe wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 10.10.2023 gegen den SC Uttenreuth erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TuSpo Heroldsberg

Doppel: Hänsch / König 1:0

Einzel: U. Köster 3:0, K. Hänsch 2:0, S. König 2:0, J. Reiniger 2:0

SpVgg Weißenhohe

Doppel: Streidel / Schiffer 0:1

Einzel: M. Streidel 0:3, M. Wölfel 0:3, H. Schiffer 0:3